

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/bodenseekreis-oberschwaben/friedrichshafen/art372474,3622564,0>

Monika Blank: „Ich nehme die Bürger ernst“

04.02.2009 00:00

Monika Blank will für Bündnis 90/Die Grünen als OB-Kandidatin in den Wahlkampf ziehen

?Ich nehme die Bürger ernst?

Nun steht die fünfte Kandidatin für die Oberbürgermeisterwahlen am 22. März fest: Monika Blank, stellvertretende Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat, hat gestern ihre Bewerbung offiziell verkündet. Die 36-Jährige will sich für mehr Bürgerbeteiligung, Klimaschutz und eine solide Haushalts- und Finanzpolitik stark machen.



Monika Blank will als Kandidatin für Bündnis 90/Die Grünen zur OB-Wahl antreten. Die 36-Jährige Medienberaterin will sich für mehr Bürgerbeteiligung, Klimaschutz und einen soliden Haushalt einsetzen. Foto: Mommsen

Friedrichshafen – Monika Blank trug sich schon seit Herbst mit dem Gedanken, als Kandidatin für das Amt der Oberbürgermeisterin ihren Hut in den Ring zu werfen. Doch erst gestern gab die 36-jährige Medienberaterin offiziell ihre Bewerbung bekannt. „Die eigentliche Entscheidung fiel erst letzte Woche, als mir auch der Ortsverband grünes Licht gab“, erklärte Blank gestern. „Viele Menschen haben mich bereits angesprochen und mich ermutigt“, erzählt die 36-Jährige, die sich im Häfler Gemeinderat als stellvertretende Fraktionsvorsitzende in der Stadt längst einen Namen gemacht hat.

Matthias Klemm, Ortsvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen lobte Blank als eine Frau mit menschlichen Qualitäten, die sich als echtes Bodensee-Urgestein und aktive Politikerin bestens mit den für Friedrichshafen wichtigen Themen auskenne. „Der Ortsverband unterstützt sie einstimmig und ohne Vorbehalte“, so Klemm.

Monika Blank sind drei Themenkomplexe besonders wichtig: Die Haushaltspolitik, der Klimaschutz und mehr Bürgerbeteiligung. Zum Thema Finanzen kann sie sich in Rage reden: „In dieser Frage bin ich schwäbisch: sparsam und konservativ“, so Blank. „Wir können und dürfen nur das ausgeben, was wir auch einnehmen“, fordert sie. Angesichts zu erwartender sinkender Steuereinnahmen in den nächsten

Jahren sei eine solide Haushaltspolitik sehr wichtig.

Anzeige:

Auch die Bürgerbeteiligung ist ein Thema, das Blank sehr am Herzen liegt. „Die Bürger wollen ernst genommen werden“, so ihre Auffassung. Das bedeutet für sie, dass Politik offen, ehrlich und transparent sein muss. „Ich habe manchmal den Eindruck, dass die Menschen in dieser Stadt eher verwaltet werden, als dass man sie umfassend informiert“, meint die Grünen-Politikerin. Neben einer gründlichen Informationspolitik sei es nötig, dass die Bürger sowohl mitreden als auch mitentscheiden könnten. Ihr drittes wichtiges Anliegen ist der Klimaschutz, der gerade in einer Industriestadt wie Friedrichshafen besonders wichtig sei. „Wir müssen fit für die Zukunft sein und das geht nur, wenn wir Ökologie und Ökonomie unter einen Hut bekommen“, so Blank. Ganz wichtig sei es in diesem Zusammenhang auch, die städtischen Gebäude zu sanieren, um den erheblichen Energieverbrauch entscheidend zu drosseln. Das sieht Blank durchaus auch als Element der Wirtschaftsförderung, denn wenn die Kommune investiere und saniere, sind örtliche Handwerksfirmen automatisch im Geschäft.

Sie rechnet sich selbst der Oberbürgermeisterwahl gute Chancen aus. Meine Stärken sind das Zuhören, der Dialog und das Nachdenken“ so Blank. Ihre langjährige politische Arbeit im Gemeinderat hält sie ebenfalls für vorteilhaft: „Ich muss mich in die Themen, die die Stadt bewegen, nicht einlesen“.

Sollte sie gewählt werden, will sie „begeistern, die Bürger mitnehmen und manchmal auch querdenken.“ Verwalter gäbe es in Friedrichshafen schließlich bereits genug.

Alle Artikel zur OB-Wahl im Internet:

www.suedkurier.de/wahl-fn.de

Zur Person

Monika Blank wurde am 11. Februar 1972 in Meersburg geboren. Sie absolvierte eine Ausbildung als Technische Zeichnerin und studierte anschließend Journalismus an der PH Weingarten. Sie ist verheiratet und arbeitet als selbstständige Medienberaterin. Außerdem ist sie Dozentin an der IHK Oberschwaben, der Berufsakademie Ravensburg und weiteren Bildungsinstitutionen.

Funktionen

Blank ist seit 2003 Vorsitzende des Häfler Ortsverbandes von Bündnis 90/Die Grünen. Von 2004 bis 2006 war sie Vorsitzende des Kreisverbandes. Seit 2004 ist sie Stadträtin und stellvertretende Fraktionsvorsitzende. Außerdem ist sie Mitglied im Technischen Ausschuss, im Umwelt- und Verkehrsausschuss, im Messeausschuss und im Aufsichtsrat des Zeppelin-Museums. Seit 2002 ist sie Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen.

Mitgliedschaften

Monika Blank ist in diversen Vereinen aktiv. So ist sie Genossenschaftsmitglied bei der dwp eG, einer Fairhandelsgenossenschaft, und bei der Tageszeitung taz. Sie ist im Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und im Verein „Eine Welt e.V. Friedrichshafen“. Beim Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) ist sie Fördermitglied.

Die Kandidaten

Monika Blank ist die fünfte OB-Kandidatin. Bisher haben Peter Kienzle (CDU), Andreas Brand (Freie Wähler), Claudia Kalbitz-Paulus und Dieter Stauber (SPD) ihren Hut in den Ring geworfen. Die Oberbürgermeisterwahl findet am 22. März statt. (mom)



Monika Blank will als Kandidatin für Bündnis 90/Die Grünen zur OB-Wahl antreten. Die 36-Jährige Medienberaterin will sich für mehr Bürgerbeteiligung, Klimaschutz und einen soliden Haushalt einsetzen. Foto: Mommsen

kerstin mommsen

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2008 SÜDKURIER GmbH Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus